

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 114

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Post.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Kantonbank von Bern in Bern.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 15. März. Die Firma **Horn. Brenner** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 294 vom 7. August 1902, pag. 1173) und damit die Prokura Hermann Brenner, Sohn, ist infolge Wegzuges nach Weinfelden erloschen.

15. März. Die Firma **Rotsehy & C^o** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 262 vom 2. Juli 1903, pag. 1045) hat ihr Geschäftslokal ab 1. April 1905: Limmatstrasse 180, Zürich III.

15. März. Die Firma **Edmund Mauersberger** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 235 vom 19. Juni 1902, pag. 937) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich V, Cäcilienstrasse 5.

15. März. Das Grundkapital der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank für elektrische Unternehmungen (Banque pour entreprises électriques)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 12. April 1901, pag. 529) ist durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Februar 1905 von bisher Fr. 33,000,000 auf Fr. 36,000,000 (sechs und dreissig Millionen Franken) erhöht worden. Der neu ausgegebene Betrag des Grundkapitals von Fr. 3,000,000 ist eingeteilt in 3000 Aktien von je Fr. 1000. Die sämtlichen 36,000 Aktien des heutigen Aktienkapitals sind voll einbezahlt und lauten auf den Inhaber.

15. März. Inhaber der Firma **Adrian Baumann** in Zürich IV ist Adrian Baumann, von Solothurn, in Zürich IV. Fabrikation und Vertrieb von Elektrizitätszählern, Gemeindestrasse 5.

16. März. Die Firma **Holzmann & C^o** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 318 vom 16. August 1904, pag. 1269) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Häringstrasse 15.

16. März. Die offene Handelsgesellschaft unter der Firma **«Gehr. Körting»** in Körtingsdorf bei Hannover, mit Filiale in Zürich I, unter der Firma **Gehr. Körting, Zweiggewerbe Zürich** (S. H. A. B. Nr. 237 vom 21. Juni 1902, pag. 945) — Gesellschafter: Berthold und Ernst Körting und Prokurist: Otto Brünner — ist infolge Übergang des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma **«Gehr. Körting Aktiengesellschaft»** in Körtingsdorf erloschen.

16. März. Inhaberin der Firma **A. Fischer** in Töss ist Fri. Alice Fischer, von Tenwil (Aargau), in Töss. Mercerie-, Bonneterie-, Galanterie- und Kolonialwaren. Stationsstrasse 4, z. «Billig Magazin».

16. März. Die Firma **Eduard Levi, Guss-Bausteinfabrik** Zürich in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 105 vom 3. Juni 1898, pag. 683) ist infolge Übergang des Geschäftes an die **«Guss-Baustein-Fabrik Zürich A. G.»** erloschen.

16. März. Die Firma der Kollektivgesellschaft **«Baessler & Drexler»** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 391 vom 13. Oktober 1904, pag. 1561) ist abgeändert in: **Baessler & Drexler, Buch- & Kunsthandlung**. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Limmatquai 34.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1905. 16. März. Inhaber der Firma **Emil Möri-Lüseher** in Aarberg ist Emil Möri, allié Lüscher, von Lyss, in Aarberg. Natur des Geschäftes: Handel mit Tuchwaren und Konfektion. Geschäftslokal: Im Städtchen Aarberg.

Bureau Biel.

16. März. Die Aktiengesellschaft **«Usine Genevoise de Dégrossissage d'Or»** in Genf (S. H. A. B. 1883, pag. 338, und 964, 1887, pag. 1001, 1891, pag. 812, 1896, pag. 501, 1899, pag. 1267) hat unterm 1. Januar 1905 in Biel eine Filiale (succursale) unter der Bezeichnung **Usine Genevoise de Dégrossissage d'Or, Succursale de Bienne, Filiale Biel** errichtet. Die Firmaunterschrift für die Filiale Biel besitzen: 1) Charles Desbaillets, von und in Genf, Direktor der Hauptniederlassung Genf, und 2) per Kollektivunterschrift die Prokuristen der Hauptniederlassung: a. Jean Favez, von Genf, in Petit-Sacconnex, b. Adolphe Dufaux, von und in Genf.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dornach.

1905. 15. März. Die Firma **Ad. Schaad** in Rodersdorf (S. H. A. B. Nr. 88 vom 1. April 1895, pag. 369) ändert infolge Abtretung der Spezialehandlung die Natur des Geschäftes ab in: Metzgerei und Wirtschaft.

Bureau Kriegstetten.

15. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Consumverein Derendingen**, mit Sitz und Gerichtsstand in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 390 vom 21. November 1901, pag. 1557), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Oktober 1904 die Verwaltung neu bestellt und diese letztere hat in ihrer konstituierenden Sitzung vom 22. Oktober 1904 zum nunmehrigen Präsidenten: Alfred Glutz-Frey und zum Kassier: Heinrich Zollinger, Webermeister, beide in Derendingen, gewählt. Als

Aktuar ist der bisherige, Arnold Frei in Derendingen, bestätigt worden. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 15. März. Die Firma **A. Tobler-Merz** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 145 vom 3. September 1889, pag. 697) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. März. Die Firma **D. Rosenbaum** in St. Fiden (S. H. A. B. Nr. 42 vom 1. Februar 1905, pag. 166) ist infolge Verkaufs erloschen.

Inhaber der Firma **Leon Vogel, vorm. D. Rosenbaum** in Langgasse, politische Gemeinde Tablat, ist Leon Vogel, von Stanislaw (Oesterreich), in Langgasse, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Handel mit Uhren und Manufakturen. Heimatsstrasse.

15. März. Die von der Firma **Bierbrauerei Rapperswil G. Bäumlin** in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1902, pag. 33) an Otto Scherb erteilte Prokura ist infolge Austrittes desselben erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1905. 15. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Hotel Lukmanier & Terminus»** in Chur (S. H. A. B. Nr. 145 vom 7. April 1899, pag. 463) hat sich laut Beschluss ihrer Generalversammlung vom 4. März 1905 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Hotel Lukmanier & Terminus, Actiengesellschaft in Liq.**, mit rechtsverbindlicher Kollektivunterschrift durch den Präsidenten und den Vizepräsidenten des Verwaltungsrates besorgt. Präsident ist Jacob Jörmann-Elwert und Vizepräsident Peter Jacob Bener, beide in Chur wohnhaft.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1905. 15. März. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft des Bezirks Bremgarten** in Bremgarten (S. H. A. B. Nr. 77 vom 12. März 1898, pag. 317) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Oktober 1903 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der gleichen Firma durch M. Kottmann, Rechtsagent, in Widen, besorgt.

Bezirk Baden.

16. März. In der Firma **D^r H. Guldin, St. Verenaapotheke** in Baden (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1893, pag. 221) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Der Firmainhaber wohnt nunmehr in Aarau.

16. März. Die Firma **R. Württenberger** in Baden (S. H. A. B. Nr. 16 vom 26. Januar 1891, pag. 62) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bezirk Laufenburg.

16. März. Inhaberin der Firma **Frau Anna Marie Richter geb. Haussmann** in Hornussen ist Anna Marie Riebter, geb. Haussmann, von Grünkraut (Württemberg), in Hornussen. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung. Geschäftslokal: Ittenthalerstrasse Nr. 15 und 16. Die Firma erteilt Prokura an Karl Richter, von Brise (Schlesien), in Hornussen.

Bezirk Zofingen.

15. März. Inhaber der Firma **J. Scheibler-Basler** in Oftringen ist Jakob Scheibler-Basler, von und in Oftringen. Natur des Geschäftes: Tuchwarenhandlung.

Bezirk Zurzach.

15. März. Die Firma **Gipsfabrik Koblenz Adolf Maek** in Koblenz (S. H. A. B. Nr. 202 vom 18. Mai 1904, pag. 805) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca.

1905. 15 marzo. La società in nome collettivo **T. Mengoni e Comp^l**, in Claro (F. u. s. di c. del 25 novembre 1901, n^o 393, pag. 1570, è cancellata ad istanza dei soci per cessazione di esercizio.

Waadt — Vaud — Val d'Aoune

Bureau d'Aubonne.

1905. 11 mars. Dans sa séance du 4 mars 1905, le conseil général de la **Bourse allemande d'Aubonne**, société fondée en 1723, ayant son siège à Aubonne, inscrite au registre du commerce le 5 février 1895 (F. o. s. du c. du 11 février 1895, n^o 34, page 135) a renouvelé son comité et a élu: Dr. Charles Zimmer, président; Marc-Antoine Bretagne, vice-président; Emile David, pasteur, secrétaire, tous domiciliés à Aubonne.

Bureau de Grandson.

15 mars. La raison de commerce **Chs. Husson**, à Grandson (F. o. s. du c. du 26 mai 1899, n^o 73, page 700) est radiée ensuite de remise de commerce.

15 mars. Le chef de la maison **L^s Walther**, à Grandson, est **Louis Walther**, de Rougemont et la Côte aux Fées, domicilié à Grandson. Genre de commerce: charcuterie, épicerie.

Bureau d'Oron.

14 mars. Le chef de la maison **Louis Destraz**, à la Croix d'Or, rière Carrouge, est **Louis fils de François-Louis Destraz**, d'Essertes, domicilié à Carrouge. Genre de commerce: exploitation du café-restaaurant de «La Croix d'Or».

Gewinn- und Verlust-Rechnung der Kantonalbank von Bern in Bern

inklusive ihrer Zweiganstalten in St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal und Pruntrut
vom Jahre 1904.

Soll		(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)		Haben	
Lastenposten				Nutzposten	
I. Verwaltungskosten.					
14,990	70	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden (exklusive Tantiemen).			
379,015	45	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hilfspersonal.			
8,634	18	Assekuranz und Unterhalt der Bankgebäude.			
30,800	—	Lokalmiete.			
10,718	41	H Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.			
49,006	79	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnement, Formularien).			
27,071	56	Porti, Depeschen und Konkordatsspesen.			
6,600	—	Banknoten-Anfertigungskosten.			
28,141	30	Kosten für Geldbeschaffung vom Ausland.			
3,249	—	Mobiliar: Anschaffung, Unterhalt, Abschreibung.			
558,749	19	5,521 80 Diverse (Reisekosten, Rechtskosten etc.).			
II. Steuern.					
19,022	85	Bundes-Banknotensteuer.			
114,137	—	Kantonale Banknotensteuer.			
6,025	44	Andere kantonale Steuern.			
145,124	24	5,938 95 Gemeindesteuern.			
III. Passivzinsen.					
<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>					
324,125	89	An Emissionsbanken u. Korrespondenten (inkl. Zweiganstalten).			
1,028,559	95	Au Conto-Corrent-Kreditoren.			
<i>b. Auf Schuldscheinen aller Art.</i>					
An Schuldscheine auf Zeit (Kassa-scheine):					
245,670	10	Bezahlte Zinsen und Coupons.			
12,070	—	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.			
128,438	45	Ratazinsen auf 31. Dezember 1904.			
381,178	55	—			
239,827	60	141,950. 95 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.			
An Hypothekenschulden:					
16,827	—	Bezahlte Zinsen.			
9,375	—	Ratazinsen auf 31. Dezember 1904.			
26,202	—	—			
20,023	60	6,178. 40 Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre.			
An festes Anleihen:					
524,125	—	Bezahlte Coupons.			
15,058	75	Fällige und nicht erhobene Coupons.			
261,041	65	Ratazinsen auf 31. Dezember 1904.			
800,225	40	—			
2,137,536	54	275,225. 40 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Coupons vom Vorjahre.			
IV. Verluste und Abschreibungen.					
22,345	90	Auf Disconto-Schweizerwechsel.			
1,008	60	" Wechsel auf das Ausland.			
3,466	90	" Korrespondenten.			
8,723	65	" Conto-Corrent-Debitoren.			
695	96	" Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.			
126,757	60	" Effekten (öffentliche Wertpapiere).			
7,585	38	" Bankgebäuden.			
2,000	—	" anderem Grundeigentum, nicht zum eigenen Geschäftsbetriebe bestimmt.			
34,184	95	Kassa-Manchi.			
206,866	51	1,152 61 Zuweisung an Spezialreserve für ev. Kursverluste auf Wertschriften (vide Beilage Nr. 5 der Jahresabschluss-Bilanz).			
VI. Reingewinn.					
1,100,000	—	Reingewinn des Rechnungsjahres 1904.			
4,148,276	48				
I. Ertrag des Wechselconto.					
Disconto-Schweizer-Wechsel:					
Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen 565,831. 16					
Rückdisconto vom Vorjahre à 4 1/2 % 66,749. 45					
632,580. 61					
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1901 à 4 1/2 % 66,024. 98					
566,555 63					
Wechsel auf das Ausland:					
Vereinnahmte Zinsen, Kommissionen und Kursgewinn 121,112. 27					
Rückdisconto vom Vorjahre à 3—5 % 21,035. 50					
142,137. 77					
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1904 à 3—5 % 3,450. 73					
138,687 04					
Wechsel mit Faustpfand:					
Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen 97,572. 05					
Rückdisconto vom Vorjahre à 4 1/2 % 7,059. 65					
104,661. 70					
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1901 à 4,33 % 12,959. 87					
91,701 88					
II. Aktivzinsen und Provisionen.					
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>					
Von Emissionsbanken, Korrespondenten (inkl. Zweiganstalten) 1,117,652 57					
Von Conto-Corrent-Debitoren 1,076,943 98					
" Conto-Corrent-Kreditoren 2,928 01					
" Diverse 258 60					
<i>b. Auf anderen Guthaben und Anlagen.</i>					
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:					
Vereinnahmte Zinsen und Provisionen 220,547. 90					
Zinsrestanzen auf Jahresabschluss 15,274. 40					
Ratazinsen auf 31. Dezember 1904 51,726. 35					
287,548. 65					
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre 66,165. 60					
221,383 05					
Von Hypothekar-Anlagen aller Art:					
Vereinnahmte Zinsen 16,903. 20					
Zinsrestanzen auf Jahresabschluss 672. 75					
Ratazinsen auf 31. Dezember 1904 7,396. 60					
24,962. 55					
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre 7,003. 45					
17,959 10					
Von Effekten (öffentl. Wertpapiere):					
Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten 552,391. 85					
Kursgewinne auf eigenen Effekten 47,451. 57					
Ratazinsen auf 31. Dezember 1904 108,734. 25					
708,577. 67					
Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre 126,253. 45					
582,294. 22					
Provisionen auf An- und Verkauf für Rechnung Dritter 8,320. 85					
590,615 07					
III. Ertrag der Immobilien.					
Von Bankgebäuden 47,097 70					
Von anderem Grundeigentum, nicht zum eigenen Geschäftsbetriebe bestimmt 14,488 36					
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dezember 1904 8,047 65					
69,633 71					
IV. Gebühren und Entschädigungen.					
Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werttiteln, Wertgegenständen etc. 21,683 10					
V. Diverse Nutzposten.					
Provision auf Anleihen-Vermittlungen 194,707 10					
Provision auf Coupons 21,461 82					
Agio auf Münzsorten, fremden Noten etc. 5,793 25					
221,962 17					
VI. Eingänge von früheren Abschreibungen.					
Von Disconto-Schweizer-Wechseln 4,514 67					
" Wechseln auf das Ausland 23 05					
" Conto-Corrent-Debitoren 5,804 90					
10,342 62					
4,148,276 48					

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Kantonalbank von Bern in Bern vom Jahre 1904.

Verteilung des Reingewinnes pro 1903.

Der dem Staate pro 1903 zur Verfügung gestellte Reingewinn von Fr. 1,200,000. — wurde gemäss Regierungsratsbeschluss an den Staat abgeliefert.

Verteilung des Reingewinnes pro 1904.

Nach § 31 des Kantonalbankgesetzes vom 2. Mai 1886*) wird der Reingewinn pro 1904 von Fr. 1,100,000. — dem Staate zur Verfügung gestellt.

*) § 31, Alinea 2 und 3 des Gesetzes lautet:

„Der Reinertrag der Bank fällt vollständig in die Staatskasse, und es dürfen daher aus demselben keine Gewinnanteile ausgerichtet werden.

Zur Ausgleichung der Jahreserträge ist jedoch eine Reserve von höchstens 1 Million Franken anzulegen. Dieselbe wird in der Weise gebildet, dass aus dem nach einer 4 % Verzinsung des Grundkapitals an den Staat verbleibenden Ueberschuss eine durch den Regierungsrat festzusetzende Quote von 20—40 % in den Reservefonds fällt.“

Jahresschluss-Bilanz

der Kantonalbank von Bern in Bern

inklusive ihrer Zweiganstalten in St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal und Pruntrut
auf 31. Dezember 1904.

Aktiven

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven

Aktiven		Passiven		
I. Kassa.				
	8,000,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.	
	43,700	—	Depositem bei der Abrechnungsstelle, Conto A.	
	2,789,195	—	Uebrig gesetzliche Barschaft.	
	10,882,895	—	Gesetzliche Barschaft.	
	505,600	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).	
	662,250	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	
	55,998	76	Depositem bei der Abrechnungsstelle, Conto B.	
12,189,864	17	138,120	41	Uebrige Kassa-bestände.
II. Kurzfristige Guthaben.				
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)				
	498,414	94	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	
26,231,242	38	25,782,827	44	Korrespondenten-Debitoren.
III. Wechselforderungen.				
Disconto-Schweizer-Wechsel:				
	8,600,814.	17	innert 30 Tagen fällig.	
	3,235,191.	18	" 31—60 " " "	
	2,529,612.	35	" 61—90 " " "	
	349,526.	90	in über 90 " " "	
14,715,145	10			
Wechsel auf das Ausland:				
	299,052.	57	innert 30 Tagen fällig.	
	181,389.	30	" 31—60 " " "	
	173,087.	30	" 61—90 " " "	
	31,198.	05	in über 90 " " "	
684,727	22			
Wechsel mit Faustpfand:				
	1,463,867.	75	innert 30 Tagen fällig.	
	461,472.	25	" 31—60 " " "	
	526,745.	—	" 61—90 " " "	
	130,366.	—	in über 90 " " "	
17,986,823	32	2,586,951	—	
IV. Andere Forderungen auf Zeit.				
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)				
	23,552,224	14	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	
	949,078	75	Lombard-Vorschüsse auf bestimmte Zeit.	
	4,763,138	35	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.	
29,762,476	54	498,035	30	Hypothekar-Anlagen.
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.				
Obligations, Effekten (öffentliche Wertpapiere) laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).				
	14,968,919	70	Grundbesitz, nicht zum eigenen Geschäftsbetriebe bestimmt.	
16,298,892	04	1,329,972	34	
VII. Feste Anlagen.				
	1,230,785	88	Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetriebe bestimmt.	
1,230,786	88	1	—	Mobilien, zum eigenen Geschäftsbetriebe.
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).				
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).				
	191,843	—		
103,891,927	38			
I. Notenemission.				
	19,494,400	—	Noten in Zirkulation	
	505,600	—	Eigene Noten in Kassa (vide Beilage Nr. 1)	
II. Kurzfristige Schulden.				
(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)				
	203,494	48	Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	
	3,744,397	87	Korrespondenten-Kreditoren	
	30,303,373	01	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	
	27,128	75	Verfallene, noch nicht bezogene Zinsen	
			34,278,394 06	
III. Wechselschulden.				
Akzeptionen				
			1,520,000 —	
IV. Andere Schulden auf Zeit.				
(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)				
	3,218,737	55	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	
Schuldscheine (Kassascheine), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind				
	6,554,000	—		
	15,000,000	—	Festes Anleihen (vide Beilage Nr. 4)	
	500,000	—	Hypothekar-schulden	
			25,272,737 55	
V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).				
Spezialreserve für ev. Kurs-} Zuweis. vom Jahre 1904 verluste auf Wertschriften/} in begriff. (vide Beil. Nr. 5).				
	244,475	04		
	82,465	58	Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- Ratazinsen auf Passivposten } und Verlust-Rechnung	
	395,855	10		
	1,100,000	—	Reingewinn für das Rechnungsjahr 1904	
			1,820,795 72	
VI. Eigene Gelder.				
	20,000,000	—	Einbezahltes Kapital	
	1,000,000	—	Ordentlicher Reservefonds	
			21,000,000 —	
			103,891,927 38	

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Kantonalbank von Bern in Bern auf 31. Dezember 1904.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1904.

	Emission	In Kassa	In Zirkulation
2,500 Noten von Fr. 1000 =	Fr. 2,500,000	7,000	2,493,000
6,000 " " " 500 =	" 3,000,000	11,500	2,988,500
110,000 " " " 100 =	" 11,000,000	237,500	10,762,500
70,000 " " " 50 =	" 3,500,000	249,600	3,250,400
188,500 Noten	Fr. 20,000,000	505,600	19,494,400

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a. 10401 Conti mit einem Guthaben von	Fr. 80,303,373. 01
unter allen Umständen innert 8 Tagen verfügbar.	
c. 567 Conti mit einem Guthaben von	" 3,218,737. 55
nach 8 Tagen rückzahlbar.	Fr. 33,522,110. 56

Beilage Nr. 4. Festes Anleihen.

3 1/2 % Obligations à Fr. 500. — au porteur, rückzahlbar von 1910—1934 (25 jährliche Ziehungen). Zinstermine: 1. Januar und 1. Juli.

Der Staat Bern behält sich jedoch das Recht vor, sowohl grössere Rückzahlungen als die im Tilgungsplan vorgesehenen vorzunehmen, als auch den ganzen Rest des Anlehens oder einen Teil desselben zur Rückzahlung zu kündigen; er kann jedoch von diesem Rechte erst vom 1. Juli 1910 an Gebrauch machen.

Beilage Nr. 5.

Spezialreserve für ev. Kursverluste auf Wertschriften.

Stand der Spezialreserve für ev. Kursverluste auf Wertschriften am

31. Dezember 1903	Fr. 243,322. 43
Zuweisung vom Jahre 1904 (vide Gewinn- und Verlust-Rechnung)	" 1,152. 61
Stand am 31. Dezember 1904	Fr. 244,475. 04

Beilage Nr. 6. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Die weiterbegebenen, am 31. Dezember 1904 noch nicht verfallenen

Wechsel betragen	Fr. 4,052,538. 73
------------------	-------------------

